

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz  
**Band:** 70 (1992)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Rätsel

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

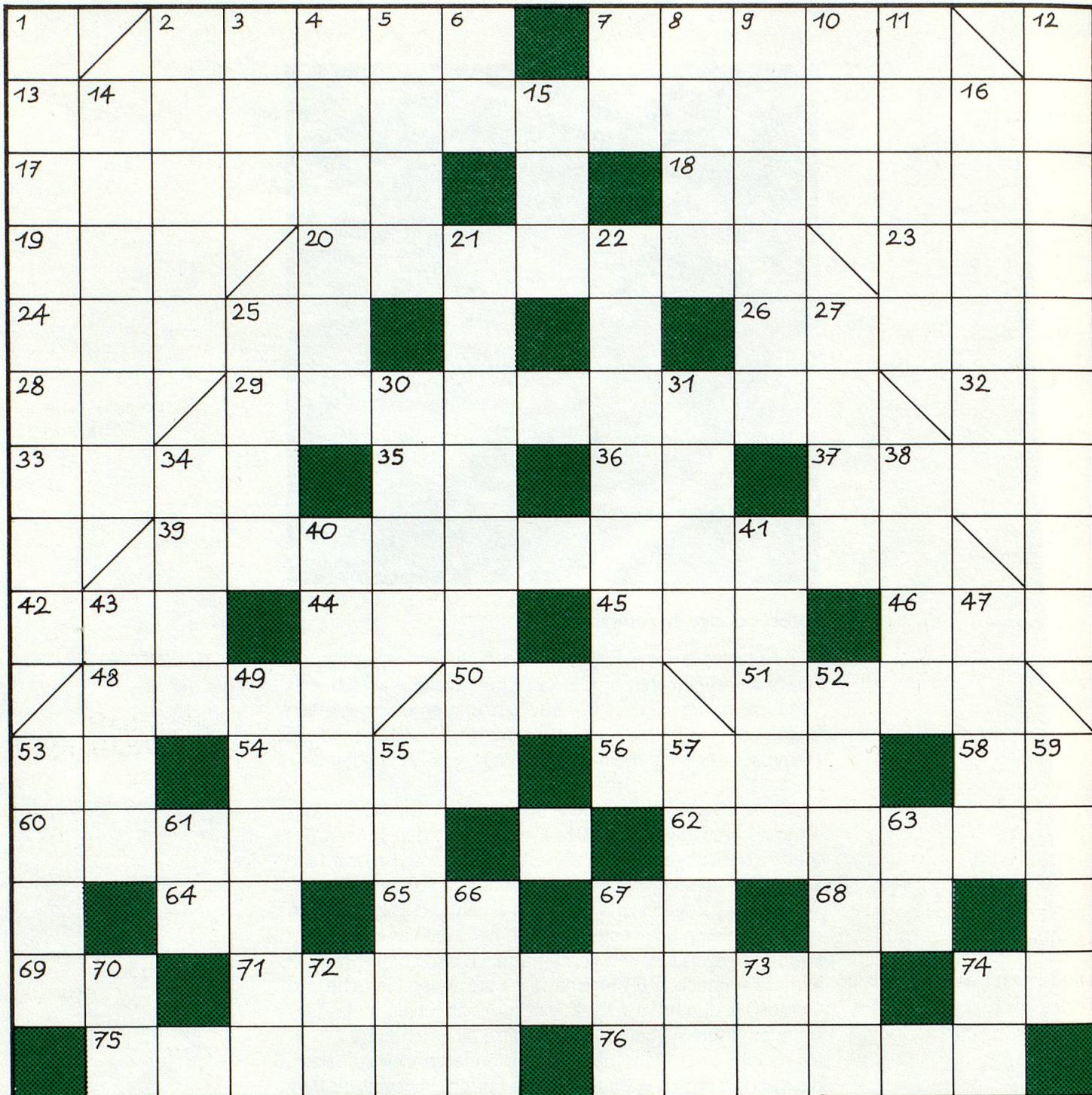
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



von Margrit Höhn, Pontresina

### Waagrecht:

2. Heidekraut, 7. Schonkost, 13. Vereinbarung zur Einigkeit, 17. Teil der Hand, 18. Verletzung, Schock, 19. Frauenkosenname, 20. Blutarmut, 23. Schinken, engl., 24. Metallstift, 26. Gemüt, Psyche, 28. Autokennzeichen, 29. Nationalpark in Ostafrika, 32. Zeichen für Fermium, 33. Zeitalter, 35. franz. Fürwort, 36. Nummer, 37. Körperteil, 39. ge-

trennt, 42. Hecke, 44. schmal, 45. Niederschlag, 46. jetzt, 48. Vorname eines Tagesschau-Sprechers, 50. Lebensgemeinschaft, 51. arab. Fürstentitel, 53. engl. Fürwort, 54. Berühmtheit, 56. Tonintervall, 58. kurze Zeitspanne, 60. schöpferisch, begabt, 62. plastisches Bildwerk, 64. Gold, franz., 65. japan. Brettspiel, 67. europ. Vereinigung, 68. Vorwort, 69. ägypt. Sonnengott, 71. Ort

am Brienzersee, 74. TV-Bösewicht in «Dallas», 75. getrocknete Weinbeere, 76. ein Schiff kapern.

### Senkrecht:

1. Komponist von «Hoffmanns Erzählungen», 2. übereinstimmend, 3. altgerm. Speer (umgekehrt), 4. Vorbilder, 5. Inneres des Obstes, 6. Jahr im Welschland, 7. kurz für Datenverarbei-

## Die Jubiläums-Preise

tung, 8. legendärer Schneemann im Himalaja (y=i), 9. Haft, 10. griech. Buchstabe, 11. Möbelstück, 12. altgriech. König (Trojanischer Krieg), 14. Nebenbuhler, 15. Gewässer, 16. Badeort südlich von Neapel, 21. Aristokrat, 22. Grundbesitzer, Mz., 25. Sohn von Isaak, 27. Nadelbaum, 30. nichts, franz., 31. Frauennname, 34. Wut, Zorn, 38. Schweizer Maler und Grafiker (geb. 1909), 40. Frauenfigur im «Fliegenden Holländer», 41. Hügel von lockerem Triebsand, 43. weibl. Bühnenfach, 47. Grabgefäß, 49. altägypt. Gott, 52. Ort am Lugarnersee, 53. Vorname eines russ. Komponisten, 55. Seetang, Mz., 57. Teil unseres Körpers, 59. Gestade, Küste, 61. Windrichtung, 63. modern, zeitgemäß, 66. span. Ausruf, 67. Negerstamm, 70. Flächenmass, 72. Zustimmung im Tessin, 73. Offiziersgrad, 74. Initialen von Johann Nestroy.

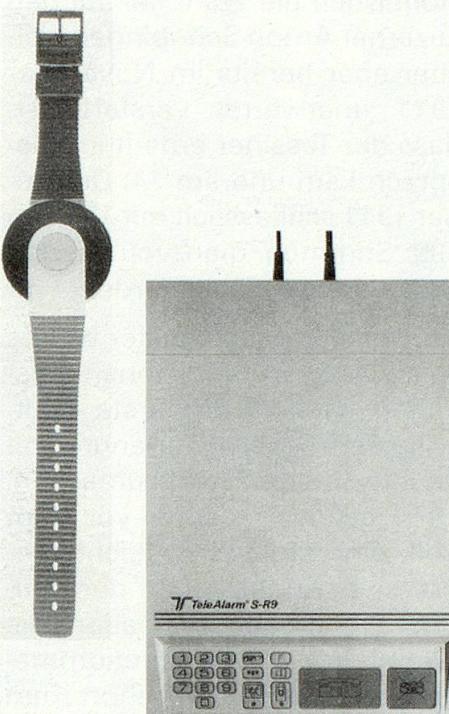
Die Buchstaben

**74, 55, 23, 62, 2 /  
17, 59, 44, 30 / 41, 20, 15 /  
12, 48, 18, 38, 75**

ergeben vier Wörter. Wenn Sie nun noch die richtige Jahreszahl voranstellen, haben Sie unsere **Jubiläums-Lösung**.

Diese ist auf einer Postkarte (oder auf einem gleich grossen Zettel in einem Couvert) bis zum **6. Juli 1992** einzusenden an:  
Zeitlupe, Rätsel,  
Postfach, 8099 Zürich.

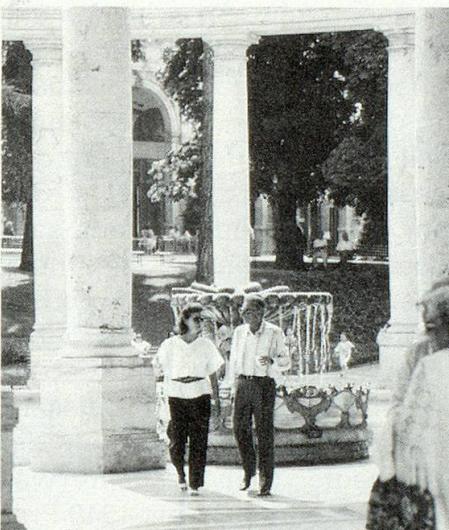
Und wenn Sie bei diesem Kreuzworträtsel und auch beim «Erinnern Sie sich noch» (nächste Seite) mitmachen, dann senden Sie uns doch bitte – um Porto zu sparen – **zwei Zettel in Postkartengröße** in einem Couvert. Aber Achtung: Vergessen Sie nicht, bei beiden Lösungen Ihre vollständige Adresse (und möglichst auch den Vornamen) aufzuschreiben!



### 1. Preis:

#### 1 TeleAlarm S9 Telefon-Notruf

Gestiftet von Telectronic AG, 2301 La Chaux-de-Fonds. Dieses Gerät ist eine Weiterentwicklung des bekannten Tele-Alarmgeräts, mit dem man in Notsituationen Bekannte und/oder Alarmzentralen alarmieren kann. Neu an diesem Gerät: ein Armband-Minisender (Reichweite bis 100 Meter vom Gerät weg), Freisprechkomfort, Abstellen eines Alarms über den Armband-Funksender, acht programmierbare Telefonnummern von Helfern. (Dieses Gerät wird nicht im PTT-Sortiment geführt. Preis Fr. 1920.–)



### 2. Preis:

#### 1 Woche Aufenthalt in Montecatini (Italien) im Hotel Torretta

inkl. Vollpension und Kuren für zwei Personen.  
gestiftet von Terme di Montecatini, I-51016 Montecatini. Montecatini liegt in der Nähe von Florenz und gehört zu den berühmtesten Kurbädern Europas. Es verdankt den Ruf vor allem dem hohen Heilwert seiner verschiedenartigen Quellwasser.

### 3. Preis

#### 1 Herren-Pyjama oder Nachthemd nach Mass, Stoff nach freier Wahl

### 4. Preis

#### 1 Mass-Herrenhemd nach freier Wahl

Der 3. und 4. Preis wurden von Jakob Müller Wäschefabrik AG, 9202 Gossau, gestiftet.

### 5.-7. Preis

#### je eine Original-Packung Arterosan plus

gestiftet von Galactina AG, 3123 Belp.

Selbstverständlich werden auch unsere üblichen Preise verlost: Ein Goldvreneli (gestiftet von der Schweizerischen Kreditanstalt) sowie drei Broschüren «Fragen und Antworten – Rund ums Geld» von Trudy Frösch.

# RÄTSEL

## Erinnern Sie sich noch?



Als Sohn einer alten, ortsansässigen Familie wurde er in Airolo geboren. Bereits mit zwölf Jahren verlor er seinen Vater, welcher katholisch-konservativer Grossrat war, ein Hotel führte und für den Posttransport zwischen Faido und dem Gotthard-Hospiz verantwortlich war. Vermutlich war es die Eröffnung des Gotthard-Tunnels im Jahre 1882, welche ihm derart zu schaffen gab, dass er ein Jahr darauf starb und seine Frau mit sechs Kindern zurückliess. So konnte er die Karriere seines Sohnes nicht mehr miterleben: Der am 29. Dezember 1871 Geborene durchlief die Primarschule in Airolo und Bellinzona, das Gymnasium in Ascona und in Freiburg im Breisgau, studierte darauf in Freiburg, München und Heidelberg Juristerei und erlangte 1893 mit der höchsten Auszeichnung summa cum laude den Doktortitel. 1895 liess er sich als Anwalt und Notar in seiner Geburtsstadt nieder, wo er sich vier Jahre später mit Agostina Andreazzi vermählte, welche ihm zehn Kinder schenkte. Neben seinem Beruf engagierte er sich in der Politik. Er wurde als konservativer Grossrat in das Tessiner Kantonsparlament gewählt und setzte sich für die Modernisierung der katholisch-konservativen Partei ein. 1899 übernahm er – wie zuvor sein Onkel Giovanni Dazzoni – den Sitz der

Leventina im Nationalrat. 1908 stand seine Bundesratskandidatur zum erstenmal zur Diskussion. Doch die Wahl fiel auf den Luzerner Anton Schobinger, welcher aber bereits im November 1911 unerwartet verstarb, so dass der Tessiner erneut ins Gespräch kam und am 14. Dezember 1911 schliesslich mit 184 von 199 Stimmen glanzvoll in den Bundesrat gewählt wurde.

Als neuer Finanzminister war es seine Aufgabe, die hohen Ausgaben, welche der Erste Weltkrieg dem Staat abverlangte, mit neuen Steuern wettzumachen. 1915 gelang es ihm, vor dem Volk eine einmalige, leicht progressive Kriegssteuer durchzubringen. Besonders aber die zwei Jahre später angenommene Stempelabgabe gehört zum Nachlass des damaligen Vorstehers des Finanzdepartements. Hingegen kämpfte er vehement gegen die von sozialdemokratischer Seite eingebrachte Initiative der direkten Bundessteuer, weil er darin ein Instrument des Klassenkampfes und eine Gefahr für den Föderalismus sah. Trotzdem siegten die Gegner mit einer knappen Mehrheit. Ein Erfolg war ihm jedoch 1925 beschieden, als das Volk die Tabaksteuer annahm und mit diesem Artikel den Grundstein für die AHV legte. (Der Gesuchte war übrigens von 1918 bis 1940 Präsident der Abgeordnetenversammlung von Pro Senectute und hat sich somit auch direkt für das Alter eingesetzt.) 1920 war der Tessiner der amtsälteste Bundesrat und übernahm als Bundespräsident das Departement des Äussern, welches er bis zu seinem Tod im Januar 1940 innehatte.

Von besonderer Bedeutung war in dieser Zeit die Frage, ob und in welcher Form die Schweiz dem Völkerbund beitreten solle.

Der engagierte Einsatz des Bundesvorstehers für den Beitritt wurde am 16. Mai 1920 mit dem zustimmenden Volksentscheid belohnt, schützte ihn ein Jahrzehnt später aber nicht vor heftiger Kritik, welche vorwiegend auf die wirtschaftlichen Beziehungen der Schweiz zu Italien und dem Deutschen Reich zurückzuführen war.

ytk

Schicken Sie Vorname und Name des **Bundesrates** bis zum 6. Juli 1992 auf einer Postkarte (oder einem gleich grossen Zettel in einem Couvert) an: Zeitlupe, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich.

**Aus den richtigen Antworten ziehen wir fünf Gewinner, unter welchen wir einen Blumenstrauß (gestiftet von Fleurop) und vier Geschenkabonnements der Zeitlupe zum Weiterver-schenken verlosen.**

### Zusatzpreise zum letzten Erinnern Sie sich noch?

Die Preise wurden freundlicherweise vom Druck- und Verlagshaus E. Löpfe-Benz AG (Herausgeber Nebelpalter) gestiftet

#### Nebelpalter-Abonnements:

- Frau Hilda Ryser, 8057 Zürich
- Frau Frieda Zürcher-Kappeler, 3714 Frutigen
- Herr Jakob Solenthaler, 8404 Winterthur
- Frau Berta Germann, 8004 Zürich

#### Bö-Bücher:

- Frau Emmy Alabor, 9056 Gais
- Herr Otto Pernet, 4153 Reinach

#### Jubiläums-Bände:

- Herr Heinrich Frey, 9000 St. Gallen
- Frau Erna Bohnenblust, 9542 Münchwilen

Zum letzten Erinnern Sie sich noch?



## Die Lösung: Carl Böckli

Dass zum legendären Bö vom Nebelpalter nur gerade **448** Karten eingegangen sind (zum Vergleich: letztes Mal waren es über 2000!), hat uns bass erstaunt. Und noch mehr, dass darunter erst noch etwa 20 Prozent falsche Antworten zu finden waren. Der Spitzensreiter unter den falschen Einsendungen war Arnold Böcklin, jener Basler Maler der Jahrhundertwende und Schöpfer der berühmten und tausendfach reproduzierten Toteninsel. Berücksichtigt man, dass dieser mit dem Gesuchten immerhin fast den ganzen Nachnamen, die

Schweizer Nationalität sowie die Zugehörigkeit zur zeichnenden respektive malenden Zunft gemeinsam hat, ist die Verwechslung noch halbwegs erkläbar.

Schwieriger wird es beim deutschen Schriftsteller Heinrich Böll, welcher ebenfalls mehrmals erwähnt wurde. Selbst wenn er – wie auf einer Karte stand – in Abkürzung seines Namens ebenfalls Bö genannt wurde, deckt sich seine Biographie mit derjenigen des Nebelpalter-Redaktors nur sehr beschränkt. Vereinzelt kamen aber auch Namen wie Robert Lips, Jürg Spahr, Fridolin Tschudi, Rabinowitzch Gregor, Fritz Schönenberger und gar Till Eulenspiegel vor. Höchste Zeit also, den Bö vom Nebelpalter wieder einmal ins Gespräch zu bringen, denn, auch wenn seine Karikaturen und Sprüche vor einem Vierteljahrhundert oder mehr entstanden sind, haben sie in vielen Fällen bis heute kaum etwas von ihrer Aktualität eingebüßt.

Wir freuen uns deshalb besonders, dass uns der Nebelpalter für dieses Rätsel spontan zusätzliche Preise gestiftet hat (siehe Seite 30).

Wir danken dem Verlag für diese nette Geste und wünschen den Gewinnern vergnügliche Lektüre!

ytk

Die  
**ZEITLUPE**  
ist für Sie da.

Den von Fleurop gestifteten Blumenstrauß erhielt:

- Frau Erika Dreier,  
4802 Strengelbach

Die vier Geschenk-Abonnements der «Zeitlupe» gingen an:

- Frau Nelly Seiler,  
8610 Uster
- Frau Martha Kull,  
8057 Zürich
- Frau J. Faust-Frei,  
5400 Baden
- Frau Marta Stoller-Jost,  
3006 Bern

Zum letzten Kreuzworträtsel

## Das Lösungswort: Zunftwappen

Die Energie beim Rätsellösen scheint im Frühling etwas nachgelassen zu haben, denn «nur» **1824** Leser/innen haben mitgemacht und die Lösung **Zunftwappen** herausgefunden. Unter den sechs falschen Antworten waren Kunstmappen, Zunftweggen sowie eine Wappenzunft. *uh*

Optimist ist einer, der Kreuzworträtsel mit dem Kugelschreiber ausfüllt.

Das von der Schweizerischen Kreditanstalt gestiftete Goldvreneli erhielt:

- Herr Hans Kindle,  
8143 Stallikon

Die drei Trostpreise gingen an:

- Frau Elsy Deubelbeiss,  
5113 Holderbank
- Frau Rose Graf,  
8213 Neunkirch
- Frau Magdalena Bader  
5000 Aarau

## Lösung Kreuzworträtsel 86

*Waagrecht:* 1. General, 6. optimal, 12. rr, 13. Dur, 15. eat, 16. le, 17. ade, 19. Fidelio, 22. Ali, 23. Berg, 25. Eiben, 26. Elen, 27. fog, 29. Ara, 30. SBB, 31. Motiv, 33. steif,

35. seltsam, 36. spannen, 38. arg, 40. Oie, 41. AI, 43. éclat, 47. Nr, 48. tauen, 51. Opa, 52. Prado, 54. Neger, 55. (A)moebe, 57. Bau, 58. ore, 60. Psi, 62. faul, 64. Paare, 65. Stau, 67. Tenor, 69. sun, 70. Reuss, 71. arg, 72. ehemals, 73. Rat.

*Senkrecht:* 1. Grabs, 2. Erde, 3. ed, 4. Ruf, 5. Arie, 7. Pein, 8. Tao, 9. it, 10. alle, 11. Leine, 14. Zebra, 18. Erfolg, 20. Dia, 21. Lea, 22. Albin, 24. Gott, 26. eben, 28. gis, 30. Sta, 31. Merian, 32. Vase, 33. Spot, 34. Feinde, 35. Saat, 37. Nero, 39. Alpträum, 42. regalo, 44. Co, 45. Aa, 46. Presse, 49. Uebung, 50. neu, 52. Pop, 53. Abitur, 56. EFTA, 58. Oase, 59. Erna, 61. Wust, 63. aer, 66. ASA, 68. re, 70. RS.